Freiwillige Feuerwehr Ortenburg
Älteste Marktfeuerwehr Bayerns • Gegr. 1859

EXTRABLATT

Aktuelles über das vergangene und bevorstehende Feuerwehrjahr

Ausgabe 28/B 2019 An alle Mitglieder und Förderer

Defibrillator am Gerätehaus einsatzbereit

Bei plötzlichem Herzstillstand ist eine schnelle Wiederherstellung der Herzfunktion notwendig, um die Schädigung des Gehirns durch die Unterversorgung mit Sauerstoff oder auch den Herztod zu vermeiden. In einer Ausschusssitzung Anfang des Jahres machte unser ehemaliger Kommandant Simon Loher den Vorschlag, einen Defibrillator am Gerätehaus anzubringen, um für den Bereich Ledererfeld und östliches Ortenburg die Versorgung zu verbessern.

Nach Rücksprache mit dem Verein für Gartenbau und Landespflege und der Marktgemeinde Ortenburg wurde der Vorschlag wie folgt umgesetzt:

- Es wird ein Defibrillator außen am Gerätehaus neben der Eingangstüre angebracht. Somit ist der direkte Zugang zum Gerät gewährleistet und es kann die Stromversorgung über das Gerätehaus bereitgestellt werden.
- Der Verein für Gartenbau und Landespflege trägt 1.000 € der Kosten.
- Die Kostenbeteiligung der Gemeinde ist 350 €.
- Der Feuerwehrverein übernimmt die restlichen Kosten in Höhe von 1.070 €.

Das Gerät wurde am 29.10.2019 im Beisein von Bürgermeister Stefan Lang, der Vorsitzenden des Vereins für Gartenbau und Landespflege Brigitte Nömer und Vertretern der Feuerwehr offiziell in Dienst gestellt.

Die **Bedienung der Gerätes** ist denkbar einfach, es kann ohne besondere Schulung eingesetzt werden:

1. Am Gerätehaus die Schutzhaube der Wandhalterung durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn öffnen und Defibrillator entnehmen.
2. Beim Patienten Klappe des Defibrillators öffnen, das Gerät aktiviert sich automatisch.
3. Verpackung der Elektroden Aufreißen und Elektroden Aufkleben.
4. Den akustischen Anweisungen des Gerätes folgen.

Ein Video zur Bedienung eines ähnlichen Gerätes findet sich unter dem Suchbegriff „Primedic“ auf Youtube (meist als erster Treffer, www.youtube.com/watch?v=qy5YaxhssPU).

Trotz dieser sehr einfachen Bedienung gibt es nächstes Jahr eine Einweisung in die Handhabung des Gerätes, zu der die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Die Ankündigung erfolgt über die Tageszeitung.

Termine 2019

Bisherige Termine

02.01.	Übungsplan erstellen
05.01.	Geburtstagsfeier Johann Walch
19.01.	Familienabend FFW Königbach
24.01.	Besprechung Schlauchpflegeanlage
30.01.	Ausschusssitzung
01.02.	Besprechung der 4 Dekon-Einheiten
06.02.	Arbeitsdienst
07.02.	Schulung MP Feuer
14.02.	Kdt.-Versammlung
21.02.	KBI-Infoveranstaltung
27.02.	Besprechung ILE
06.03.	Arbeitsdienst
16.03.	Jahreshauptversammlung
19.03.	Schulung Gasmessgerät
26.03.	KBR/KFV-Versammlung
03.04.	Arbeitsdienst
03.04.	Besprechung ILE
16.04.	Besprechung Atemschutz in Söldenau
03.05.	Abnahme Leistungsabzeichen
08.05.	Arbeitsdienst
11.05.	Gartlerfest
19.05.	Gründungsfest FFW Pocking
26.05.	Gründungsfest FFW Alkofen
29.05.	Besprechung Schlauchpflegeanlage
01.06.	Grillfest FFW Unteriglbach
03.06.	Besprechung in Gemeindeverwaltung
05.06.	Arbeitsdienst
11.06.	Ausschusssitzung
20.05.	Fronleichnamsprozession
17.06.	Besprechung Notstromversorgung
19.06.	HLF10-Besichtigung durch FFW Mittich
28.-30.06.	50 Jahre ASV Ortenburg
01.07.	Besprechung Fahrzeugumbau TSF von 44/1 auf 59/1
03.07.	Arbeitsdienst
07.07.	Eichenfest
14.07.	Grillfest FFW Reisbach
15.07.	Nachbesprechung Gefahrgutübung
16.07.	Besprechung im Katastrophenschutz-lager zu Dekon
17.07.	Besprechung mit Gemeinde zu Volks-fest
20.07.	Grillfest der FFW Ortenburg
22.07.	Besprechung zu BR-Radltour
27.07.	MSC Weinfest
28.07.	Blaulichttag FFW Bad Griesbach
29.07.	Besprechung Katastrophenübung
06.08.	Vereinsabend am Volksfest
09.08.	Geburtstagsfeier Josef Spitzl
10.08.	Grillfest FFW Königbach
15.07.	Kath. Pfarrfest
18.07.	Besprechung zu Landkreisfamilienfest
15.08.	Grillfest FFW Söldenau
18.08.	Gründungsfest FFW Aidenbach
04.09.	Arbeitsdienst
10.09.	Gemeindejugendübung
16.09.	Interne Besprechung zu Fahrzeugen
22.09.	Kdt.-Versammlung
29.09.	Amtseinführung Pfarrer Haslberger
02.10.	Arbeitsdienst
08.10.	Einweisung und Übergabe Defibrillator
10.10.	Ehrenzeichenverleihung im Rathaus
12.10.	Jugendwissenstest
15.10.	Ausschusssitzung
25.10.	Info der Aktiven zu neuem Fahrzeug
29.10.	Infoabend Unterstützungseinheiten
31.10.	Kameradschaftsabend FFW Ortenburg
06.11.	Arbeitsdienst
07.11.	Dankessen von KBI
15.11.	Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Vorläufige Termine

30.11.	Haussammlung FFW Ortenburg
04.12.	Arbeitsdienst
07.12.	Nikolausfeier FFW Ortenburg
15.12.	Weihnachtsfeier FFW Reisbach
24.12.	Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“
08.01.20	Übungsplan erstellen
25.01.20	Familienabend FFW Königbach im Gast-haus Schauer inParschalling
07.03.20	Jahreshauptversammlung
18.07.20	Grillfest FFW Ortenburg
26.07.20	Gründungsfest FFW Hütting
28.01.20	Ausschusssitzung
4.-6.9.20	Gründungsfest FFW Söldenau

Mitgliederstand 2019

Neue Mitglieder: Loherstorfer Michael (fördernd)
Obermeier Max (fördernd)

Mitgliederstand:

Aktive Mitglieder	47
Jugend	9
Ehrenmitglieder	8
Passive Mitglieder	36
Fördernde Mitglieder	79
Gesamt	179

Retten – Löschen
Schützen - Bergen

Unsere Jubilare 2019

Hans Walch	60 Jahre	Georg Baitinger	65 Jahre
Karl Rettenberger	60 Jahre	Erhard Bachmeyer	80 Jahre
Friedrich Müller	60 Jahre	August Schobesberger	80 Jahre
Josef Spitzl	60 Jahre	Horst Gutke	80 Jahre
Josef Jochum	65 Jahre	Fritz Roitner	85 Jahre
Werner Ungnadner	65 Jahre		

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren Susi und Markus Hirsch zur Vermählung.

Ehrenzeichenverleihung der Marktgemeinde Ortenburg 2019

Bei der Ehrenzeichenverleihung im Rathaus wurden die Kameraden Andreas Biehl, Gerhard Ertl und Florian Schasching (war leider verhindert) für 25 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet. An dem Festakt nahmen neben Landrat Franz Meyer und Bürgermeister Stefan Lang, KBR Josef Ascher, KBI Johann Walch, KBM Stefan Drasch, der Vorstand des Kreisfeuerwehrverbandes Passau KBI Alois Fischl sowie die Führungskräfte der Wehr mit 1. Kdt. Bernhard Zankl, 2. Kdt. Andreas Hausmann und Vorstand Norbert Eizenhammer teil.

Andreas Biehl trat 1994 der FFW Zeitlarn bei und wechselte 1995 zur FFW Ortenburg. Er hat die Ausbildung bis zum Gruppenführer durchlaufen und bei beiden Leistungsabzeichen die höchste Stufe erreicht. Er wurde zum Löschmeister ernannt. Beim Gründungsfest 2009 fungierte er als Zugführer.

Gerhard Ertl hat den Dienstgrad Hauptfeuerwehrmann. Auch er hat bei beiden Leistungsabzeichen die höchste Stufe Gold rot erreicht und half beim Gründungsfest aktiv zum Gelingen des Festes mit.

Florian Schasching kam 1993 zur Jugendfeuerwehr Ortenburg und hat hier alle Jugendleistungsprüfungen absolviert. Später hat er als Aktiver auch alle Leistungsabzeichen abgelegt und die Schulungen bis hin zum Gruppenführer durchlaufen. Er wurde zum Oberlöschmeister befördert, ist CSA-Träger, ist als Führungsunterstützung und in der Abschnittsführungsstelle Ortenburg tätig. Er war von 1995 bis 2004 Gerätewart, von 2004 bis 2013 Atemschutzwart und ist seitdem als stellvertretender Jugendwart in der Führung der Wehr aktiv. Auch bei den MTA-Lehrgängen in Ortenburg, bei Fahrzeugumbauten und bei der Erstellung des Extrablattes kann man stets mit seiner Hilfe rechnen.

Aus der Jahreshauptversammlung 2019

Folgende Beförderungen wurden vorgenommen:

Oberfeuerwehrmann:	Oliver Paliege
	Sven Patzer
	Josef Ruderer
Hauptfeuerwehrmann:	Florian Frank

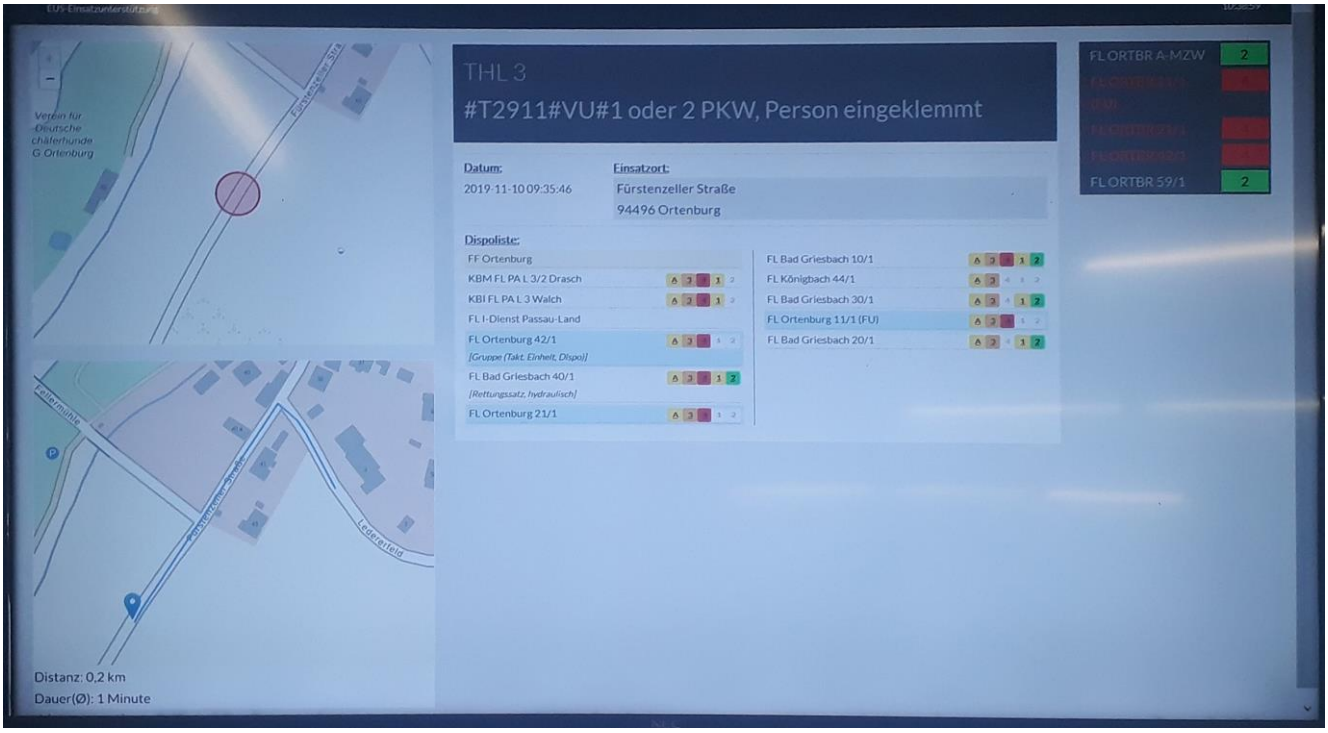
Als Dank für die Anfertigung einer Hausbank für das Gerätehaus erhielt Johann Hirsch ebenso ein Geschenk wie Rudolf Deger und Benedikt Hausmann für das Streichen der Fenster am Gerätehaus.

Infos zu unserer Ausrüstung

Neuer Alarmmonitor im Gerätehaus

Eine schnelle und detaillierte Übersicht über den Einsatzort und den Umfang des Einsatzes liefert der im Frühjahr im Gerätehaus installierte Alarmmonitor.

Das Gerät ist über eine Internetverbindung mit dem Computersystem der ILS Passau verbunden und zeigt bei einem Alarm Einsatzort und –grund sowie alle am Einsatz beteiligen Wehren mit den alarmierten Fahrzeugen, dem aktuellen Status aller alarmierten Fahrzeuge sowie eine Routenplanung zum Einsatzort an.



Das Bild entstand nach dem Verkehrsunfall an der Abzweigung Fürstenzeller Straße zur Fellermühle. Der Bildschirm ist in drei Spalten gegliedert. Er zeigt in der linken Spalte die Lage des gemeldeten Einsatzortes oben und die Anfahrt dazu darunter an. Die Hauptanzeige mittig benennt den Einsatzgrund. Hier handelt sich um eine technische Hilfeleistung der Kategorie 3 (THL 3). In diesem Fall handelt es sich um einen Verkehrsunfall mit einem oder zwei PKWs, bei dem mindestens eine Person im Fahrzeug eingeklemmt ist. Darunter werden die alarmierten Kräfte angezeigt. Dies waren KBM Drasch, KBI Walch, die Fahrzeuge Ortenburg 42/1 (HLF), 21/1 (TLF) und 11/1 (MZF), Bad Griesbach 40/1, 10/1, 30/1 und 20/1 sowie Königbach mit dem Fahrzeug 44/1. Hinter den jeweiligen Fahrzeugen wird der jeweilige Status angezeigt. In der rechten Spalte werden die eigenen Fahrzeuge mit ihrem aktuellen Status gelistet. Hier bedeutet:

A alarmiert
3 Gerätehaus ab
4 Einsatzstelle an
1 Einsatzstelle ab
2 einsatzbereit am Gerätehaus

Durch die am Alarmmonitor angezeigten Informationen ist es den Aktiven möglich, mit der kürzesten Anfahrt zum Einsatzort und durch gezielte Vorbereitung und Absprache zum Einsatzszenario noch schneller am Einsatzort zu sein und die Hilfe noch effektiver zu gestalten.

Die Kosten beliefen sich auf ca. 1.000 € und wurden von der Wehr getragen. Die Montage und Verkabelung des Monitors in der Fahrzeughalle erledigten Andreas Hausmann, Martin Rettenberger, Sebastian Wimmer und Bernhard Zankl.

Fahrzeugumbau, aus Ortenburg 44/1 wird Ortenburg 59/1

Nach der Lieferung des HLF 10 war unser TSF 44/1 vom Einsatzdienst abgemeldet und stand als Reservefahrzeug für die baugleichen Fahrzeuge der anderen Gemeindewehren bereit. Auf Initiative unserer Führungskräfte konnte erreicht werden, dass es anschließend für den Transport der Dekon-Ausrüstung umgebaut werden durfte und ab diesem Zeitpunkt als viertes Einsatzfahrzeug unseren Fuhrpark als Gerätewagen mit dem Funknamen 59/1 ergänzt. Nachdem nun alle Fahrzeuge vom Typ 44/1 im Gemeindebereich im Sommer durch neue Einsatzfahrzeuge ersetzt wurden, konnte mit dem Umbau begonnen werden.

Zuerst übernahm Florian Schasching die Demontage der Einbauten. Nach einer Grobplanung trafen sich am 24.08. unser Kommandant Bernhard Zankl mit Martin Rettenberger, Simon Rettenberger und Florian Schasching, um den Umbau unseres TSF zu besprechen und dann auch sofort in die Tat umzusetzen. Nach dem Schneiden, Bohren und Schweißen der Stahlprofile, dem Abkanten der Bleche und anschließendem Lackieren konnten sie die neuen Sitzkonsolen, die Regalböden und Halter, sowie die Profilschienen zum Verzurren unserer Dekoneinheit montieren. Nach einem arbeitsreichen Tag war bereits am späten Nachmittag das Ergebnis zu

bestaunen. Die Dekon-Ausrüstung konnte vollständig untergebracht werden und ist für den Gefahrguteinsatz schnell einsatzbereit. Dies konnte mittlerweile bei den Dekon-Übungen unter Beweis gestellt werden. Die Kosten für den Umbau trug die Wehr.

Doch die Entwicklung geht weiter. Nach der Gefahrgutübung am 25.10. konnte Kommandant Bernhard Zankl die Aktiven informieren, dass die Wehr kurzfristig ein weiteres Fahrzeug erhält. Hierbei handelt es sich um einen **„Versorgungs-LKW mit Modularem Gerätesatz Hochwasser (MGH)“**, der den Funkrufnamen Ortenburg 56/1 erhalten wird. Insgesamt 40 dieser Fahrzeuge werden vom Bayerischen Staatsministerium des Inneren, das für den Katastrophenschutz zuständig ist, finanziert und mit Ausrüstungsgegenständen für die Hochwasserbekämpfung bestückt. Als Standort für das im Landkreis Passau stationierte Fahrzeug haben die Feuerwehrführungskräfte des Landkreises unsere Wehr ausgewählt. Mit der Lieferung ist in der ersten Jahreshälfte 2020 zu rechnen.

Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um einen LKW der Fa. MAN mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 14,1 Tonnen, einer Staffelkabine für 6 Personen, mit einem Planenaufbau und einer Ladebordwand. Auf der Ladefläche sind 11 Rollcontainer untergebracht, in denen die Ausrüstungsgegenstände verstaut sind. Sechs Rollcontainer sind mit jeweils zwei Schmutzwasserpumpen B-1500 und drei Rollcontainer mit je einem 13 kVA Notstromaggregat und 2 Schmutzwasserpumpen B-1250 ausgestattet, während in den zwei verbleibenden Rollcontainern Zubehör untergebracht ist.

Durch die modulare Beladung ergibt sich die Möglichkeit, auch unsere Dekon- oder unsere Ölschadenausstattung später in entsprechenden Rollcontainern unterzubringen und mit diesem Fahrzeug transportieren.

Übungen und Ausbildung

Durchgeführte Übungen

Nr.	Datum	Art der Übung	Teiln.
1	18.01.	Winterschulung	15
2	01.02.	Dekon-Übung	
3	20.02.	Fahrzeug- u. Gerätekunde	22
4	13.03.	Atemschutzübung	14
5	24.04.	Frühjahrsübung Unteriglbach	17
6	22.05.	THL-Übung	14
7	01.06.	Gefahrgutübung Schmelzing	10
8	17.06.	Funkübung	10
9	21.06.	Gemeinschaftsübung Bauhof	13
10	26.07.	Gemeinschaftsübung Reisbach	9
11	03.08.	Katastrophenschutzübung Eging	11
12	16.09.	Funkübung Neustift	9
13	19.09.	Atemschutzübungsanlage	5
14	26.09.	Herbstübung Moosham	14
15	17.10.	THL-Übung Dorfbach	18
16	21.10.	Atemschutzübungsanlage	6
17	25.10.	Gefahrgutübung St. Salvator	19

Geplante Übungen

Nr.	Datum	Art der Übung
1	21.11.	Herbstschulung
2	27.11.	Atemschutzübung

Besuchte Lehrgänge 2019:

Atemschutzgeräteträger in Vilshofen
Tobias Burkert, Johannes Oberberger

Führungsunterstützung in Aunkirchen
Hugo Müller, Simon Rettenberger

Führungsunterstützung in Kirchham
Florian Frank, Nicole Nömer, Stefan Nömer, Josef Ruderer

THL Resue Day in Hilgartsberg
Oliver Paliege, Josef Ruderer

Die Erstellung dieser Vereinszeitschrift haben durch Spenden ermöglicht:

Raiffeisenbank Ortenburg – Kirchberg v.W. eG
Sparkasse Ortenburg
Volksbank – Raiffeisenbank Gst. Ortenburg
Zweirad Eizenhammer
Druckerei Gebeßler
Holzhandel Hirsch
Obermeyer Holzbau
Autoservice Zankl

Leistungsabzeichen 2019

Der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ stellten sich 14 Aktive der FFW Ortenburg. Als Inhalt dieser Einsatzübung wird ein Verkehrsunfall bei Dunkelheit angenommen, bei dem der Fahrer im Fahrzeug eingeklemmt wurde und ansprechbar ist.

Aufgabe der Gruppe ist die Bergung des Verunglückten aus dem Fahrzeug, ohne Personen weiterer Gefährdung auszusetzen, was ein zügiges und fehlerfreies Zusammenarbeiten der Gruppe erfordert. Sie müssen neben dem Aufbau des Hydraulikaggregates mit Spreizer und Schneidgerät auch die Verkehrsabsicherung vornehmen, die Unfallstelle ausleuchten und das Unfallfahrzeug gegen Brandgefahr sichern. Abgerundet wird die Leistungsprüfung durch Fragen zur Unfallverhütung bei Verwendung der verschiedenen Rettungsgeräte.

Als Schiedsrichter fungierten Kreisbrandinspektor Johann Walch und Kreisbrandmeister Stefan Drasch. Sie waren erfreut, dass mit Katharina Fuchs und Johannes Oberberger wieder Nachwuchskräfte aus der eigenen Jugendfeuerwehr an dieser Leistungsprüfung in Stufe 1 teilnahmen. In Stufe 2 traten Michael Arbinger, Daniel Emmerling und Oliver Paliege an, während Martin Rettenberger und Josef Ruderer Stufe 3 erreichten. In der Stufe 4 absolvierten Hugo Müller und Simon Rettenberger sowie in Stufe 5 Peter Awender und Florian Frank die Prüfung. Mit Andreas Hausmann, Nicole Nömer und Josef Steinleitner erreichten 3 Kameraden die höchste Stufe.

Bisherige Einsätze im Jahr 2019

Stand 17.11.2019, es wurden bisher 37 Einsätze absolviert

Datum	Einsatz-beginn u. -ende	Beschreibung und Einsatzort	Kräfte	HLF 42/1	TLF 21/1	MZF 11/1	GW 59/1	Anhänger	Alarmart *	Weitere alarmierte Wehren
Januar										
Mo. 07.01.	22:31 Uhr, 23:00 Uhr	**Türöffnung, Ortenburg**	17	X	X	X			S	
Do., 10.01.	08:48 Uhr, 09:30 Uhr	**Verkehrsunfall, ST2116 (Millionenkurve), Person bereits befreit**	13	X	X	X			S	Bad Griesbach, St. Salvator
Februar										
Mi., 20.02.	08:20 Uhr, 09:30 Uhr	**Öl auf Gewässer, Blindham - Knadlarn**	13	X		X			S	Neustift, Vilshofen, Zeitlarn
März										
So. 10.03.	18:13 Uhr, 18:35 Uhr	**Gebäude sichern, Ortenburg**	16	X					F	
Do., 21.03.	15:28 Uhr, 16:00 Uhr	**Fehlalarm durch eingeschlagenen Druck-knopfmelder, Ortenburg**	15	X	X	X			S	
April										
Mo. 15.04.	18:08 Uhr, 20:45 Uhr	**Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Würding**	25	X	X	X			S	Fürstenzell, Königbach
Mai										
Mi., 01.05.	14:30 Uhr 15:30 Uhr	**Verkehrsabsicherung für Motorradkorso, Ortenburg**	12	X	X	X			T	
Sa., 11.05.	14:40 Uhr, 15:15 Uhr	**Brand in Ortenburg**	12	X	X				S	Königbach
So., 26.05.	04:43 Uhr 05:00 Uhr	**Brand - angebranntes Essen, Ortenburg**	17	X	X				S	
Mi., 29.05.	16:09 Uhr, 16:45 Uhr	**THL Person verschüttet, Fehlalarm**	17	X	X	X			S	Bad Griesbach, Söldenau, Vilshofen
Juni										
Fr., 07.06.	15:27 Uhr, 17:45 Uhr	**Türöffung & Amtshilfe für Polizei, Moosham**	19	X	X				F	
Sa., 08.06.	15:02 Uhr, 15:20 Uhr	**PKW-Brand, Königbach, Brand bereits gelöscht**	17	X	X	X				Dorfbach, Königbach
Sa., 08.06.	15:21 Uhr, 15:45 Uhr	**Ölspur, Straße reinigen, Königbach**	17	X					F	Königbach
Fr., 14.06.	14:50 Uhr, 15:20 Uhr	**Baum auf Fahrbahn, Ortenburg**	11	X					F	
Do., 20.06.	09:00 Uhr, 11:00 Uhr	**Verkehrsabsicherung Fronleichnamspro-zession**	4			X			T	Söldenau
Fr., 21.06.	21:30 Uhr, 23:30 Uhr	**Sicherheitswache Ritterspiele**	7			X			T	
Sa., 22.06.	20:50 Uhr, 21:20 Uhr	**Sicherheitswache Ritterspiele**	6			X			T	
Mo., 24.06.	07:45 Uhr, 08:30 Uhr	**THL, Baugrube für Löschwasserbehälter auspumpen**	1			X			T	
So., 30.06.	09:00 Uhr, 11:30 Uhr	**Verkehrsabsicherung, Ortenburg**	4			X			T	
Juli										
Sa., 13.07.	22:59 Uhr, 23:45 Uhr	**Zimmerbrand, Person in Wohnung, Orten-burg**	22	X	X	X			S	Bad Griesbach, Dorfbach, Söldenau
Mi., 17.07.	20:00 Uhr, 20:30 Uhr	**Wespennest entfernt, Ortenburg**	2			X			T	
August										
Do., 01.08.	16:00 Uhr, 19:30 Uhr	**PKW-Brand bei Sprengübung, Kiesgrube**	5		X				T	
Do., 01.08.	20:00 Uhr, 22:00 Uhr	**Wespennest entfernt, Ortenburg**	2			X			T	
Fr., 02.08.	11:45 Uhr, 14:45 Uhr	**Verkehrsabsicherung für BR-Radltour, Ortenburg**	9	X		X			T	
So., 04.08.	12:00 Uhr, 14:00 Uhr	**Verkehrsabsicherung Volksfestumzug, Ortenburg**	23	X		X	X		T	

Datum	Einsatz-beginn u. -ende	Beschreibung und Einsatzort	Kräfte	HLF 42/1	TLF 21/1	MZF 11/1	GW 59/1	Anhänger	Alarmart *	Weitere alarmierte Wehren
So., 04.08.	14:00 Uhr, 16:00 Uhr	**Sicherheitswache Geschicklichkeitsfahren**	23	X		X	X		T	Söldenau
Mo., 05.08.	13:00 Uhr, 15:00 Uhr	**Kinder-Fahrradkorso beim Volksfest**	9			X	X		T	
Mi., 07.08.	21:45 Uhr, 22:45 Uhr	**Sicherheitswache Feuerwerk**	8	X		X			S	Unteriglbach
Do., 15.08.	20:00 Uhr, 20:40 Uhr	**Wespennest entfernt**	2			X			T	
Sa., 24.08.	19:52 Uhr, 20:30 Uhr	**Türöffnung, Ortenburg, Einsatz nicht mehr erforderlich**	5	X					T	
So., 25.08.	20:00 Uhr, 21:15 Uhr	**Wespennest entfernt**	2	X					T	
November										
Mo., 04.11.	19:26 Uhr, 20:07 Uhr	**Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Göbertsham, Person nicht eingeklemmt**	16	X	X				S	Dorfbach, Fürstenzell, Göbertsham
Fr., 08.11.	17:00 Uhr, 18:30 Uhr	**Verkehrsabsicherung für kath. Martins-umzug**	6	X		X			T	
So., 10.11.	09:36 Uhr, 11:15 Uhr	**Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, Fürstenzeller Straße**	23	X	X	X			S	Bad Griesbach, Königbach
Mo., 11.11.	17:00 Uhr, 18:15 Uhr	**Verkehrsabsicherung für evang. Martin-sumzug**	6			X	X		T	
Fr., 15.11.	18:55 Uhr, 19:50 Uhr	**Verkehrsunfall Vorderschloss - Kamm**	15	X	X	X			F	Söldenau
Fr., 15.11.	19:30 Uhr, 20:40 Uhr	**Verkehrsabsicherung Umzug Volkstrauer-tag**	5	X			X		T	

* Alarmart: **S** für Sirene, **F** für stille Alarmierung oder Funkabruf, **T** für Telefon

IMPRESSUM: Herausgeber: FFW Ortenburg – Stand 12.11.2019 – Auflage 550 St. – 28. Jahrgang
Initiator: Alfred Arbinger
Text u. Gestaltung: Norbert Eizenhammer, Florian Frank, Gottlieb Lackner, Martin Rettenberger, Florian Schasching, Bernhard Zankl

Jugendfeuerwehr

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehren übernehmen persönlich Verantwortung, investieren Zeit und Können, engagieren sich in der Gemeinschaft für die Gesellschaft. Sie verkörpern in der Praxis das, was in Reden beschworen und oft zerredet wird, nämlich dass es sich hier um eine besondere Form von entwickelter Zivilgesellschaft handelt. Diese sind keine Zweck-, auch keine Not-, sondern eine Wertegemeinschaft.

Katharina Fuchs, Oberberger Johannes und Burkert Tobias konnten wir dieses Jahr gut ausgebildet in den Aktiven Dienst überleiten. Wir hoffen die beiden noch lange in dieser Wertegemeinschaft zu haben. Neu hinzugekommen ist Schneider Lucas. Wir begrüßen ihn hiermit nochmals herzlichst in unserer Wehr.

Für gemeinsame Übungen, Ausbildungseinheiten und Unternehmungen treffen sich derzeit bis zu acht Jugendliche in regelmäßigen Abständen. So konnten wir 4 Löschübungen abhalten, wobei einmal die Jugendgruppe der FFW Söldenau dazu kam. Zukünftig wird angestrebt öfters miteinander gemeinsame Ausbildungen abzuhalten.

Für die Rama Dama Aktion im Gemeindegebiet am 30.03.19 fanden sich 10 Mitglieder, welche im Umfeld des Generationenparks bis nach Steinkirchen und zurück über Vorderhainberg zum Ledererfeld aktiv waren.

Viel Zeit wurde für das Bayerische Jugendleistungsabzeichen, die Jugendflamme und den Wissenstest aufgewendet. Dies waren insgesamt 12 Tage. Auch einen Ausflug zur Feuerwehrausstellung in der Dreiländerhalle in Passau unternahmen wir.

Wer Interesse an der Feuerwehr hat und 12 Jahre alt ist, kann sich jederzeit bei den Jugendwarten Martin Rettenberger unter Tel.: 0171/4510405 oder Florian Schasching unter Tel.: 0151/15393872 melden. Gerne dürfen Interessierte auch einfach am 1. Mittwoch im Monat gegen 18:30 im Gerätehaus vorbeikommen. Wir freuen uns über Jeden.

Atemschutz

Die Feuerwehr Ortenburg ist im Bereich Atemschutz auch dieses Jahr wieder gut gerüstet. So wurden in diesem Jahr drei Termine in der Atemschutzübungsanlage in Vilshofen wahrgenommen. Es fanden realitätsnahe Übungen im Bereich Personenrettung, Brandbekämpfung, sowie Übungen mit unserer Dekoneinheit statt. Zudem haben die Feuerwehrdienstleistenden Johannes Oberberger und Tobias Burkert den Lehrgang zum Atemschutzgeräteträger erfolgreich abgeschlossen. Somit beträgt die Mannschaftsstärke im Bereich Atemschutz der Feuerwehr Ortenburg 23 Feuerwehrmänner, von diesen haben dieses Jahr 18 die Atemschutzstrecke absolviert.

Einsätze

In Jahr 2019 war bisher nur bei einem Einsatz Atemschutz erforderlich. Beim Einsatz am 13. Juli 2019 handelte es sich um einen Zimmerbrand mit einer Person in der Wohnung. Durch das Eingreifen zweier Feuerwehrmänner unter Atemschutz konnte die Person schnell aus der Wohnung gerettet und der Brandherd gelöscht werden.

Übungen und Weiterbildung

Für die Atemschutzübung am 13.03.2019 wurde uns ein unbewohntes Haus in Ortenburg zum Üben zur Verfügung gestellt. Das Haus wurde komplett mit Kunstnebel verraucht und mehrere Personen im Gebäude versteckt. Somit konnte ein realistischer Atemschutzeinsatz mit Personensuche nachgestellt werden.

Am Mittwoch, den 1 Juni, fand bei der Firma Brummer Logistik in Schmelzing eine Gefahrgutübung statt, bei der unsere Dekoneinheit benötigt wurde. Die Dekontaminationseinheit der Feuerwehr Ortenburg besteht aus einer Dusche, diversen Planen, Auffangbehältern sowie Schutzanzügen und dient zum Reinigen von Chemikalienschutzanzügen, welche mit chemischen Stoffen in Berührung gekommen sind. So soll ein gefahrloses Auskleiden ermöglicht werden, ohne mit der gefährlichen Substanz in Berührung zu kommen. Neben dem richtigen Aufbau der Gerätschaften wurde auch das richtige Reinigen geübt. Das Reinigen übernehmen vier Geräteträger, welche mit Spritzschutzanzug, Masken und Filtern ausgestattet sind.

Am Freitag den 21.06. fand eine Gemeinschaftsübung mit den Feuerwehren Söldenau und Unteriglbach statt. Hierbei waren Männer der Feuerwehr Ortenburg unter Atemschutz an der Übung beteiligt.

Bei der Katastrophenschutzübung des Landkreises Passau am 03.08 waren wir ebenfalls mit unserer Dekoneinheit vor Ort. Hierbei waren neun Feuerwehrdienstleistende unserer Wehr im Einsatz.

Am Donnerstag den 26.09 fand eine Herbstübung bei der Firma Bachmeyer statt. Auch hier wurden Geräteträger der Feuerwehr Ortenburg eingesetzt. Die Aufgabe war es dieses mal, Personen aus dem Gebäude zu retten. Hierbei wurde eine Personenbefreiung mit Hilfe unseres Hebekissensystems unter Atemschutz durchgeführt.

Eine weitere Gefahrgutübung fand am 25.10 in Sankt Salvator statt, bei welcher unsere Dekontaminationseinheit benötigt wurde. Angenommen wurde der Austritt einer giftigen Flüssigkeit aus einem Behälter. Unsere Aufgabe war es wieder, die Schutzanzüge zu dekontaminieren.

Eine weitere Atemschutzübung mit Unterweisung findet im November im Gerätehaus statt.

Damals – Vor 10 Jahren war unser 150-jähriges Gründungsfest

Einladung zur Nikolausfeier

Die Nikolausfeier der
Freiwilligen Feuerwehr Ortenburg
findet am
Samstag, den 07. Dezember 2019
um 19:30 Uhr in der
Post-Taverne „Akropolis“ statt.
Wir laden die gesamte Bevölkerung herzlichst ein.

Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt wieder nach Ortenburg

Wann: Dienstag, 24. Dezember 2019
13:30 bis 16:00 Uhr
Wo: Gerätehaus Ortenburg